

Machbarkeitsstudie

Bus und Bahn

fahrscheinfrei in NRW

4-Punkte-Fazit

der Piratenfraktion

- 1. NRW ist reif für fahrscheinfrei.**
- 2. Zuerst: Der ÖPNV muss umgehend ausgebaut werden.**
- 3. Finanzierung durch Umlage, Grundsteuer und Erschließungsbeiträge**
- 4. Wir können sofort damit anfangen: Unser Fahrplan steht.**

„Wir demonstrieren: #fahrscheinfrei funktioniert.“

Machbarkeitsstudie

„Bus und Bahn fahrscheinfrei in NRW“

Das 4-Punkte-Fazit der Piratenfraktion

1. Die Praxis / NRW ist reif für Bus und Bahn #fahrscheinfrei.

Es ist durchdacht, möglich und praktisch umsetzbar.

2. Zuerst: Der ÖPNV muss umgehend ausgebaut werden.

Der Ausbau des ÖPNV muss jeweils zuerst erfolgen, dann aber umgehend die Nachfrage mit Bus und Bahn #fahrscheinfrei angekurbelt werden.

3. Fahrscheinfrei bringt Mehrwert: Die Finanzierung

Die Hauptfinanzierung ist nicht nur über die **solidarische Umlage** (Bürgerticket) wie beim **Semesterticket** möglich. **Wir sollten die Finanzierung über die Grundsteuer und Erschließungsbeiträge mehr in den Fokus nehmen.**

Weitere Instrumente (z.B. **Bettensteuer, Parkgebühren**) flankieren die Finanzierung. Varianten wie die Arbeitgeberabgabe oder zusätzliches Sponsoring sind möglich.

Im **Kreis Recklinghausen** würde ein Bürgerticket (solidarische Umlage) im Monat durchschnittlich zwischen 15 und 20 EUR/EW kosten. Der finale Preis richtet sich nach der Anzahl der Zahlenden (rund 50% aller Einwohnenden) und etwaigen flankieren Finanzierungsmaßnahmen.

In **Bad Salzuflen** (Touristenort) könnten Kurtaxe, Parkraumbewirtschaftung etc. sowie ein „Marketingbudget“ bereits einen Großteil der Finanzierung übernehmen. Hier lässt sich auch der Ausbau des ÖPNV leichter bewerkstelligen.

4. Fahrscheinfrei: Wir können sofort damit anfangen.

Wir können sofort beginnen: Das Gutachten skizziert einen Pilotversuch ab 2018 und eine sukzessive Einführung ab 2021.

Der Fahrplan:

2017 Die Piratenfraktion bringt als Blaupause Anträge zur nachholenden Sanierung, zum ÖPNV-Ausbau und einen konkreten Fahrplan für ein Modellprojekt in NRW (s.u.) ein.

Weitere Schritte: Im Land NRW wird #fahrscheinfrei in den Koalitionsvertrag aufgenommen, Rechtliche Rahmenbedingungen für Pilotprojekte werden geschaffen (siehe auch mehrheitlich abgestimmte Handlungsempfehlung der Enquetekommission), ein Pilotprojekt oder mehrere Modellprojekte (Modellstädte/-regionen) werden gefunden; In den Kommunen werden die politischen Grundlagen geschaffen, Ausbaupläne erarbeitet und die Akzeptanz geprüft.

2018 Ausbau des ÖPNV und Einführungsvorbereitungen für #fahrscheinfrei in den Modellregionen.

2018-2021 Nachholende Sanierung einerseits, Ausbau des ÖPNV andererseits in ganz NRW (zwei unterschiedliche Finanzierungstöpfe); massives Verkehrswendeprogramm

2019-2020 Zwei Jahre Modellprojekt in den Modellregionen

2021 Bus und Bahn #fahrscheinfrei kann nun in ganz NRW etabliert werden; auf Landesebene werden die rechtlichen Voraussetzungen für innovative Finanzierungsinstrumente geschaffen.

2021-2022 Bus und Bahn #fahrscheinfrei kann in ganz NRW mit Unterstützung des Landes durch die Kommunen/Kreise/Regionen selbst eingeführt werden. Der Tarifdschungel wird sukzessive abgeschafft.

„Ich bin ein Fahrgast! Holt mich hier raus!“

Schluss mit dem Tarifdschungel: „Keinen Fahrgast zurücklassen!“

Weitere Fragen?



Oliver Bayer MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Tel: 0211 884-4628
E-Mail: oliver.bayer@landtag.nrw.de

Website:
www.fahrscheinfrei.de
Facebook:
www.facebook.com/fahrscheinfrei
Twitter:
www.twitter.com/fahrfrei